



# ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Ausgabe 2

9. September 2018

Saison 2018/2019



3 Spiele - 3 Siege - 9 Punkte - weiter so!

VfR Eintracht Koblenz



FC Horchheim

# Die ERSTE 2018/2019



Hintere Reihe: Leo Schwarz, Marcel Baulig, Markus Hoffmann, Christian Scholz, Sead Kopilji, Dominik Steinbacher, Jonas Seifer

Mittlere Reihe: Teammanager Philipp Rehr, Betreuer Erich Jahn, Martin Skiba, Johannes Drockur, Jan Mehl, Marius Franzmann, Felix Faber, Trainer Lars Hannibal, Trainer Ilias Atzamidis

Vordere Reihe: André Kopittke, Thomas Löwen, Dennis Neis, Nico Merkel, Pascal Krämer

Es fehlen: Philipp Brittner, Kevin Paulus, Malte Plein, Marc Wirtgen, Andreas Wurster

# Zu Gast in der VfR-Arena auf der Karthause: FC Horchheim



## **Tor**

Oliver Junker, Florian Roth, Jenning Höhn

## **Abwehr**

Clemens Rieser, Tristan Bernardy, Sebastian Polcher, Volker Weißbrich, Luca Nefferdorf, David Held, Marvin Liebecke, Dennis Nefferdorf.

## **Mittelfeld**

Angelo Mirenda, Frederik Breit, Ingmar Höhn, Marius Mildenberger, Marvin Kerber, Pascal Knopp, Yannick Seifert, Björn Seel, Manuel Polcher, Robin Diederichs.

## **Angriff**

Fabian Kuhlmann, Norman Liebecke, Olav Zimmermann

## **Trainer**

Jörg Laux

Quelle: Tempo Tore Titeljagd, Ausgabe 2018

# Tabelle Kreisliga A

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	SV Spay	3	3	0	0	14:5	+9	9
2.	VfR Eintracht Koblenz	3	3	0	0	8:1	+7	9
3.	TuS Immendorf	3	3	0	0	10:5	+5	9
4.	SG Dieblich/Niederfell	3	2	1	0	9:4	+5	7
5.	TSV Lay	3	1	1	1	9:8	+1	4
6.	FC Horchheim	3	1	1	1	3:3	0	4
7.	VfL Kesselheim	3	0	3	0	7:7	0	3
8.	SV Untermosel Kobern	3	1	0	2	8:9	-1	3
9.	SC Vallendar	3	1	0	2	6:7	-1	3
10.	Spvgg Bendorf	3	1	0	2	7:11	-4	3
11.	TuS Rot-Weiss Koblenz II	3	1	0	2	5:9	-4	3
12.	SF Höhr-Grenzhausen	3	0	1	2	4:7	-3	1
13.	SV Weitersburg	3	0	1	2	3:7	-4	1
14.	SV Niederwerth	3	0	0	3	3:13	-10	0

## Spielerstatistik der Pflichtspiele

Nr.	Name	Vorname	Spiele	Spielzeit	Einw.	Ausw.	Tore	Assists	GK	GRK	RK
1	Neis	Denis	3	277			0				
2	Krämer	Pascal	2	28	2		0		1		
3	Faber	Felix	3	266		1	0				
4	Franzmann	Marius	3	277			1				
5	Hoffmann	Markus		0			0				
6	Wurster	Andreas	2	77	1	1	0				
8	Brittner	Philipp	2	167		1	1	1			
9	Baulig	Marcel		0			0				
12	Steinbacher	Dominik	3	268		1	0	1			
13	Löwen	Thomas	1	1	1		0				
14	Scholz	Christian	2	20	2		0				
15	Schwarz	Leonard	3	277			1	3	1		
17	Seifer	Jonas	3	277			4	1	2		
18	Mehl	Jan	3	277			0				
19	Kopittke	André		0			0				
20	Kopilji	Sead	1	0			0				
21	Plein	Malte	3	275		1	0		2		
22	Skiba	Martin	1	2	1		0				
24	Wirtgen	Marc	1	0			0				
25	Merkel	Nico	3	274			0				
33	Paulus	Kevin		0			0				
	Gasper	Julian	2	110	1	1	0	1			
	Merkelbach	Stephan	2	159		2	1				
	Schmitt	Paul	1	21	1		0				

# Vorschau



Dienstag, 11. September 2018, 19:30 Uhr



**SG Augst Eitelborn**



**VfR Eintracht Koblenz**



Eitelborn, Augst-Stadion

# Vorschau



Dienstag, 11. September 2018, 19:30 Uhr



**SC Vallendar**



**VfR Eintracht Koblenz**



Vallendar, Vredestein-Stadion

# Rückblick

Kreisliga A - 1. Spieltag - 30. August 2018  
VfR Eintracht Koblenz - TuS Rot-Weiss Koblenz II  
2:0 (0:0)

Zum ersten Heimspiel der neuen Saison traf die Erste in der VfR-Arena auf die ebenfalls ambitionierte Zweitvertretung von TuS Rot-Weiss Koblenz, die heute mit vier Spielern aus dem Oberliga-Kader verstärkt wurde. Der VfR begann nahezu mit derselben Formation, die vor knapp einer Woche in Höhr-Grenzhausen siegreich war.

Die Karthäuser begannen sehr forsch und setzten gleich in der Anfangsphase mit einem Freistoß und einem Eckball eine erste Duftmarke. In der 13. Minute gab es die erste Torszene, als Stephan Merkelbach den Ball von der rechten Außenbahn in die Mitte brachte. Dort verlängerte Leo Schwarz die Flanke per Kopf weiter auf den frei stehenden Dominik Steinbacher, er allerdings vom Schiedsrichter wegen einer Abseitsposition zurückgepfiffen wurde. Erst nach zweiundzwanzig Minuten kamen die Rot-Weissen durch Marcus Fritsch zu einem ersten Abschluss. Im Gegenzug fiel dann beinahe die Führung für den VfR, als sich der Gästetorhüter Marcel Behr den Ball von Stephan Merkelbach wegspezeln ließ. Letztendlich machte er seinen Fehler umgehend wieder gut und sicherte sich noch die Kugel.

Die Mannschaften waren bemüht, eine Linie in ihr Spiel zu bringen, was aber beiden nur sehr selten gelang. Es entwickelte sich ein umkämpftes Spiel,



das überwiegend im Mittelfeld stattfand. Die wenigen Offensivaktionen verpufften in den gut stehenden Abwehrreihen. Kurz vor der Pause hatte Dominik Steinbacher die dritte gute Möglichkeit für den VfR, als er eine Hereingabe von Philipp Brittner volley abschloss - leider ein wenig neben das Tor. So wurden die Seiten mit einem bis dahin gerechten torlosen Remis gewechselt.

Nach dem Wiederanpfiff bestimmten zunächst die Vorstädter das Spielgeschehen und drängten auf ein Tor. Die beste von mehreren Gelegenheiten hatte wiederum Marcus Fritsch, doch dessen abgefälschter Schuss in der 49. Minute wurde von Dennis Neis noch ins Toraus geklärt. Die Karthäuser liefen in dieser Phase oftmals hinterher, besannen sich aber bald wieder auf ihre kämpferischen Tugenden. In der 62. Minute tauchten die Weißen erstmals in dieser Halbzeit vor dem gegnerischen Tor auf und erzielten auch prompt den Führungstreffer. Philipp Brittner legte den Ball für Leo Schwarz in den Strafraum hinein, der aus kurzer Distanz eiskalt die Chance nutzte und einnetzte.

Jetzt wurde das Spiel richtig interessant, da sich Rot-Weiss mit diesem Ergebnis nicht auf den Heimweg machen wollte. Praktisch im Gegenzug hatten die Gäste schon den Ausgleich auf dem Fuß. Der VfR-Keeper war bereits ausgespielt und der am Torraum völlig frei stehende Marcus Fritsch bekam den Ball und zog ab. Letztendlich kratzte Felix Faber den Schuss noch von der

Torlinie und verhinderte damit den postwendenden Ausgleich. Es taten sich nun Räume für den VfR auf, die gerne genutzt wurden. Nur drei Minuten nach dem Tor bediente Philipp Brittner mit einem Pass in den freien Raum Stephan Merkelbach, der nur knapp scheiterte. Eine Minute später war es dann doch soweit. Dominik Steinbacher lief in ein ungenaues Abspield von Torhüter Marcel Behr, fing den Ball kurz hinter der Mittellinie ab und spielte ihn umgehend zurück - und zwar in den Lauf von Jonas Seifer, der sich bereits in der Vorwärtsbewegung befand. Der Karthäuser Torjäger nahm die Einladung dankend an und traf aus rund achtzehn Metern rechts am verdutzten Torhüter vorbei ins Netz und erhöhte auf 2:0.

In dieser Phase bestimmten die Hausherren die Partie, blieben bei ihren Torschüssen jedoch ohne Fortune. Die Rot-Weissen ließen die Köpfe nicht hängen und versuchten ständig, sich Möglichkeiten herauszuarbeiten. In der Viererkette des VfR fanden sie jedoch ihren Meister konnten keinen Erfolg mehr für sich verbuchen. Als der Schiedsrichter nach Ablauf der Nachspielzeit das Match beendete, war die Freude bei allen VfR'ern riesig, hatte man jetzt nach zwei Spielen gegen starke Gegner zweimal die Oberhand behalten. So kann es weitergehen. Second step - done!

Die Aufstellung: Dennis Neis – Nico Merkel, Felix Faber, Marius Franzmann, Jan Mehl – Leo Schwarz (C), Malte Plein (ab 89. Andreas Wurster) – Philipp Brittner (ab 76. Julian Gasper), Jonas Seifer, Dominik Steinbacher – Stephan Merkelbach (ab 70. Pascal Krämer).

Nicht eingesetzt wurden: Sead Kopilji, Kevin Paulus, Martin Skiba, Marc Wirtgen.



## Kreisliga A - 3. Spieltag - 2. September 2018 VfR Eintracht Koblenz - SV Weikersburg 3:0 (1:0)

Die Vorzeichen für das heutige Spiel gegen den SV Weikersburg auf heimische Geläuf deuteten auf eine interessante Begegnung hin. Während beim VfR das bewährte Trainerteam Ilias Atzamiadis und Lars Hannibal in der Verantwortung standen, befanden sich auf des Gegners Bank Andy Felgner und Jan Kickenberg, die beide noch in der letzten Saison im Karthäuser Trikot aufliefen. So war zu erwarten, dass die Taktik durch die besondere Kenntnis des VfR geprägt sein würde.

Um es vorweg zu nehmen, es war kein schönes, aber erfolgreiches Spiel. Weikersburg versuchte Jonas Seifer aus dem Spiel zu nehmen und versuchte es mit einer dichten Abwehrkette und frühem Pressing. Dadurch war es für die Karthäuser schwierig, das Spiel an sich zu reißen und Offensivaktionen zu erarbeiten. In der etwas hektischen und lauten Anfangsphase gab es lediglich eine gute Torchance, als Leo Schwarz von einem durch Freund und Feind nicht verwerteten Ball überrascht wurde und aus kurzer Distanz das Ziel verfehlte. Doch wie bereits in den vergangenen Spielen zahlte sich die aufgebrachte Geduld aus. In der 32. Minute bekam der VfR-Kapitän auf der Rechtsaußenposition zugespielt, legte ihn sich per Kopf etwas vor und marschierte in Richtung Tor. Seine präzise Hereingabe erwischte der unbewachte Jonas Seifer und traf zur Führung ins Netz. Viel mehr passierte in der ersten Spielhälfte nicht. Die Karthäuser bemühten sich nachzulegen, erhielten aber keine Gelegenheit dazu. Auf der anderen Seite blieb Weikersburg offensiv blass und konnte sich keine wirkliche Einschußmöglichkeit erspielen.



Die zweite Halbzeit begann furios. Zunächst war die Heimelf an der Reihe: Jonas Seifer stürmte nach feinem Anspiel in den freien Raum auf das gegnerische Tor zu und spielte nach links zum mitgelaufenen Leo Schwarz, der die 1:1-Situation mit dem Weitersburger Torhüter Florian Walgenbach jedoch nicht für sich entscheiden konnte. In der 57. Minute brachte Gästestürmer Colin Püschel Ähnliches fertig, als er nach einem Missverständnis in der Abwehr den Ball am verwaiseten Tor vorbeischoß. Nach dem Führungstreffer übernahm der VfR nun das Kommando auf dem Platz, tat sich aber weiterhin schwer, Torchancen zu erspielen. So musste wieder einmal ein Standard für einen weiteren Treffer herhalten. Leo Schwarz trat aus dem halblinken Mittelfeld einen Freistoß vor das Tor, wo dieser von Jonas Seifer per Aufsetzer unter die Latte zum 2:0 platziert wurde. In der Nachspielzeit fiel der dritte Treffer,

als Christian Scholz von der rechten Torauslinie flankte, Jonas Seifer den Ball weiterleitete und Philipp Brittner sein erstes Saisontor erzielte. Drei Minuten später legte Christian Scholz noch einmal auf Jonas Seifer auf, der den Ball aber letztendlich neben dem Tor platzierte. Danach war die Partie zu Ende - drittes Spiel, dritter Sieg. Lläuft!

Aufstellung: Dennis Neis – Nico Merkel, Marius Franzmann, Felix Faber (ab 82. Christian Scholz), Jan Mehl – Malte Plein, Andreas Wurster (ab 72. Paul Schmitt) – Philipp Brittner (ab 90. +1 Martin Skiba), Leo Schwarz, Dominik Steinbacher – Jonas Seifer.

Nicht eingesetzt wurden Kevin Paulus und Sead Kopilji.

## Aktuelles von der ZWEITEN präsentiert von *backstage*

Kreisliga C - 3. Spieltag - 01.09.2018

**FC Horchheim II - VfR Eintracht Koblenz III 1:1 (0:0)**

Aufstellung: Johannes Stiller, Dennis Plauschek (C, ab 73. Sascha Jaeger), Thomas Löwen, Denis Graef, Martin Skiba (ab 63. Jan Schwittling), Johannes Weismüller, Gian Luca Frings, Marvin Frings, Stephan Merkelbach (ab 63. Johannes Pohl), Karim Rocq, Basma Solayman.

Tor: Johannes Pohl (69.)

## Aktuelles von der DRITTEN präsentiert von

Florian Faßbender  
EKZ Berliner Ring

Kreisliga D (Staffel I) - 3. Spieltag - 05.09.2018

**VfR Eintracht Koblenz III - SV Weitersburg III 3:1 (2:0)**

Aufstellung: Steffen Eichmann, Joschua Bartusch, Yücel Cakmakci, Yannik Haar (ab 82. Markus Mattlener), Jean Grebel (C), Johannes Pohl, Nikolai Schulz, Sascha Jaeger, Philip Kirsch, Axel Smuda, Oktay Zeybek (ab 33. Dennis Krisch)

Tore: Johannes Pohl (26., 35.), Dennis Krisch (48.)

# Aktuelles von den Jugendteams

## A-Junioren - Bezirksliga

3. Spieltag (01.09.2018) VfR Eintracht Koblenz - JSG Untermosel 5:0 (1:0)

## D-Junioren - Qualifikationsrunde - Staffel 1

3. Spieltag (01.09.2018) JSG Augst Neuhäusel II - VfR Eintracht Koblenz I 0:16 (0:7)

## D-Junioren - Qualifikationsrunde - Staffel 2

3. Spieltag (01.09.2018) VfR Eintracht Koblenz II - JSG Kannebäcker Höhr-Grenzh. 1:6 (0:2)

## E-Junioren - Orientierungsrunde - Staffel 1

3. Spieltag (01.09.2018) VfR Eintracht Koblenz - FC Metternich II 8:6 (5:2)

## F-Junioren - Orientierungsrunde - Staffel 2

2. Spieltag (31.08.2018) VfR Eintracht Koblenz I - FC Metternich 7:1 (3:1)

## F-Junioren - Orientierungsrunde - Staffel 4

1. Spieltag (29.08.2018) TuS Arenberg - VfR Eintracht Koblenz II 7:0

2. Spieltag (31.08.2018) VfR Eintracht Koblenz II - SV Niederwerth 0:11

## Danke schön...

...sagen wir Herrn Dirk Hummerich von der Firma Stahl- und Metallbau Kaiser GmbH & Co. KG, der dafür gesorgt hat, dass sich zwei Jugendtore wieder in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden, dass sie kein Unfall- und Verletzungsrisiko mehr darstellen..



Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

**Planung · Ausführung · Service**

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein  
Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01  
info@stahl-metallbaukaiser.de



#ALLORNOTHING

#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE